

## Vorladeverbotsliste der OXEA GmbH

---

Für die Beladung von Transportmitteln mit Chemikalien in allen Werken, Lagern oder an Ladestellen der OXEA GmbH innerhalb Europas besteht aus Qualitätsgründen ein grundsätzliches Vorladeverbot für folgende Produkte:

- Dispersionen (gilt nicht für wässrige Dispersionen)  
(z.B. Latex, Mowilith, Appretan 3201, Voralux HL106, Polivic S 404 W)
- Leim  
(z.B. Urex, Resin, Colle, Kaunite, Sadecol)
- Siliconpolymere, Siliconöl
- Wachse  
(z.B. Dodiflow)
- Harze  
(z.B. Hilamin, Napinol, Nuvopol, Aropol, Maprenal)
- Used Cooking Oil (UCO)
- Polyurethan  
(z.B. Bayfit)
- Polyacrylsäure (CAS Nummer 9007-20-9 und CAS Nummer 9003-01-4)
- Intex 2700

Bei Verladungen von Aldehyden besteht zusätzlich ein Vorladeverbot für folgende Produkte:

- Waschmittelrohstoffe
- Alle Amine
- Laugen
- Anorganische Säuren  
(z.B. Schwefelsäure, Phosphorsäure, Salpetersäure, Salzsäure)

Bei Verladungen von Carbonsäuren zusätzlich ein Vorladeverbot für folgende Produkte:

- Anorganische Säuren, z.B. Schwefelsäure, Phosphorsäure, Salpetersäure, Salzsäure
- Natronlauge, Kalilauge
- Alle Amine

### Reinigungsbescheinigungen

Geht aus der Angabe zur Vorladung auf dem Reinigungszertifikat nicht eindeutig hervor, um welches Produkt es sich handelt, behalten wir uns vor, die Beladung abzulehnen und erst nach schriftlicher Genehmigung durch den Kunden vorzunehmen.

Reinigungszertifikate dürfen nicht älter sein

- als 7 Tage bei Tankwagen
- als 1 Monat bei Containern

Ist die Vorladung identisch mit dem zu ladenden Produkt, entfällt die Pflicht zur Vorlage eines Reinigungszertifikates. Stattdessen muss eine Vorproduktbescheinigung vorgelegt werden.

Die Bereitstellung von geeigneten und sicheren Transportmitteln liegt in der Verantwortung des Abholers. Bei bestehenden Zweifeln an der Eignung des gestellten Transportmittels behalten wir uns vor, die Zufahrt auf unser Betriebsgelände und Ladestationen zu verweigern.

Diese Vorladeverbotsliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die vorstehend genannten Produkte können nachgewiesenermaßen zu Qualitätsproblemen führen.

OXEA GmbH